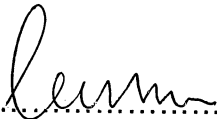


Beitritt zur Verwaltungsvereinbarung zur Aus- und Weiterbildung vom März 2005

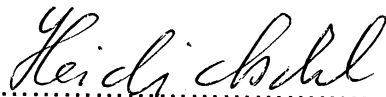
zwischen der Baukammer Berlin, der Brandenburgischen Ingenieurkammer, der Ingenieurkammer Mecklenburg-Vorpommern, der Ingenieurkammer Sachsen, der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt und der Ingenieurkammer Thüringen wurde im März 2005 eine Verwaltungsvereinbarung zur Aus- und Weiterbildung (siehe Anlage) geschlossen.

Nach Absatz 3 können sich weitere Ingenieurkammern dieser Verwaltungsvereinbarung anschließen.

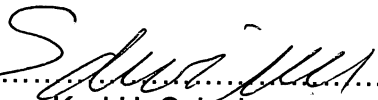
Für alle unterzeichnenden Ingenieurkammern tritt die Vereinbarung zum 01.05.2006 in Kraft.



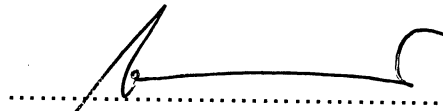
.....
Dipl.-Ing. Gert Kordes
Präsident
Ingenieurkammer Baden- Württemberg



.....
Dipl.-Ing. Heidi Aschl
Präsident
Bayerische Ingenieurekammer-Bau



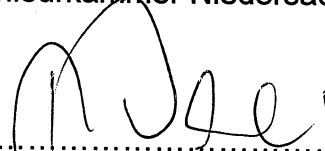
.....
Dr.-Ing. Karl H. Schwinn
Präsident
Hamburgische Ingenieurkammer-Bau



.....
Dipl.-Ing. Hans-Ulrich Kammeyer
Präsident
Ingenieurkammer Niedersachsen



.....
Dipl.-Ing. Karsten Zill
Präsident
Ingenieurkammer der freien
Hansestadt Bremen



.....
Dipl.-Ing. Peter Dübbert
Präsident
Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-
Westfalen



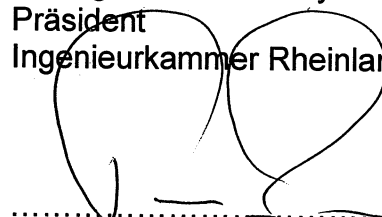
.....
Prof., Dr.-Ing. Udo F. Meißner
Präsident
Ingenieurkammer Hessen



.....
Dr.-Ing. Hubert Verheyen
Präsident
Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz



.....
Dipl.-Ing. Werner M. Schmehr
Präsident
Ingenieurkammer des Saarlandes



.....
Uwe Ferdinand
Präsident
Architekten- und Ingenieurkammer
Schleswig-Holstein

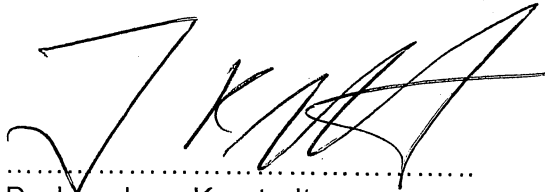
PETER ROLLWIEB
VIZEPRÄSIDENT

Verwaltungsvereinbarung

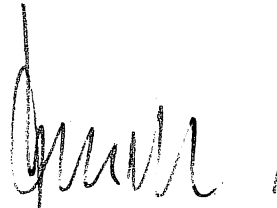
zur Aus- und Weiterbildung

zwischen der Baukammer Berlin, der Brandenburgischen Ingenieurkammer, der Ingenieurkammer Mecklenburg-Vorpommern, der Ingenieurkammer Sachsen, der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt und der Ingenieurkammer Thüringen

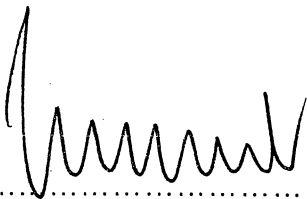
1. Die Partnerkammern vereinbaren, bei der Aus- und Weiterbildung ihrer Mitglieder zu kooperieren.
Die Ingenieurkammern der o. g. Bundesländer informieren auf Gegenseitigkeit sich und ihre Mitglieder über die Programme zur Aus- und Weiterbildung auf geeignete Art und Weise (u. a. durch Links auf die Homepages der Ingenieurkammer).
2. Eingetragene Ingenieurkammermitglieder der o. g. Bundesländer sind berechtigt, an Seminaren und Tagungen – den Bezuschussungsanteil der Länderkammern ausgenommen - zu den gleichen Bedingungen wie die die Mitglieder der veranstaltenden Kammer teilzunehmen. Dazu wird der Rundstempel oder die Angabe der Mitgliedsnummer als Legitimation anerkannt.
3. Weitere Ingenieurkammern können sich dieser Verwaltungsvereinbarung anschließen.




Dr.-Ing. Jens Karstedt
Präsident
Baukammer Berlin



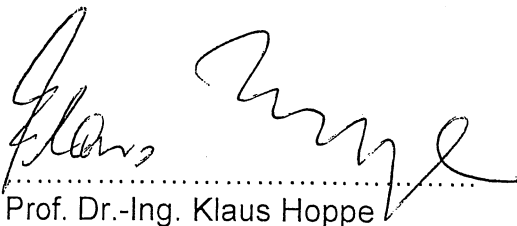
Dr. Wilfried Mollenhauer
Präsident
Brandenburgische Ingenieurkammer



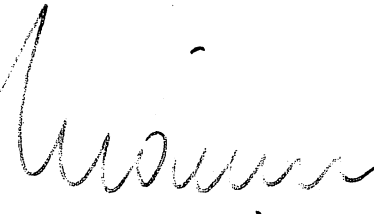
Prof. Dr.-Ing. Wilfried Haker
Präsident
Ingenieurkammer
Mecklenburg-Vorpommern



Dr.-Ing. Arne Kolbmüller
Präsident
Ingenieurkammer Sachsen



Prof. Dr.-Ing. Klaus Hoppe
Präsident
Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt



Prof. Dr.-Ing. Hans Ulrich Mönning
Präsident
Ingenieurkammer Thüringen